

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1769/2020
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 15.10.2020	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Drais	Kenntnisnahme	03.11.2020	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1407/2020 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Drais;  
hier: Umgestaltung Haltestelle „Daniel-Brendel-Straße,, D

Mainz, 16.10.2020

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Drais** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Wie bereits im aktuellen Nahverkehrsplan (NVP) detailliert beschrieben, muss der barrierefreie Ausbau der Haltestellen im gesamten Stadtgebiet angesichts begrenzter finanzieller und personeller Ressourcen gestaffelt vorgenommen werden. Es wurden 53 Haltestellenpositionen im NVP bestimmt, welche im Zeitraum des NVP [2019-2023] einer planerischen Überprüfung unterzogen werden und für die – im Fall der planerischen Machbarkeit – der Beginn der Umsetzung erfolgt. Mit der planerischen Untersuchung zur Machbarkeit wurde bereits begonnen. Ziel ist es, im Jahr 2020 die ersten Förderanträge für die TOP 53 beim Land einzureichen.

Für Drais wurden folgende Haltestellenpositionen als sog. „Vorzugshaltestellen“ in die TOP 53 mit aufgenommen:

- Daniel-Brendel-Straße C
- Daniel-Brendel-Straße D

Aufgrund personeller Engpässe musste auch innerhalb der TOP 53 priorisiert werden. Es wird daher zunächst mit der Planung der Haltestellenpositionen begonnen, bei denen aus Sicht der Verwaltung eine überaus hohe Dringlichkeit aufgrund des mangelhaften baulichen Zustandes besteht und die aufgrund ihrer Bedeutung (u.a. hohe Anzahl an Abfahrten und Ein- und Aussteigerzahlen, Umstiegsfunktion) vorgezogen werden.

Wie bereits im Antrag formuliert, ist daher von einem mittelfristigen Umbau der beiden Haltestellenpositionen „Daniel-Brendel-Straße“ C+D auszugehen. Grundsätzlich wird bei einem Haltestellenneubau eine bestehende Busbucht zur Fahrbahnrandhaltestelle um- bzw. zurückgebaut, was auch für diese Haltestellenpositionen denkbar ist, da u.a. das Verkehrsaufkommen dies zulässt. Bei einem Haltestellenneubau, wird immer auch ein Wartehäuschen mitgeplant.